**Vertrag über Moderation XXXX**

## Vertrag über freie Mitarbeit

Zwischen xxxx

vertreten durch xxxx (Tel. xxxxxxxxxxxx)

 - nachfolgend „Auftraggeber“ genannt

und

Herrn/Frau xxxxx,

xxxxxxxxxxxxxxx

- nachfolgend „Auftragnehmer“ genannt

wird folgendes vereinbart:

**§ 1 Tätigkeit**

1. Der Auftragnehmer wird am xx.xx.xxxx für den Auftraggeber folgende Tätigkeiten als Auftragnehmer übernehmen Moderation der Veranstaltung xxx: Ergänzend wird im Einzelfall auf die jeweiligen Auftragsschreiben verwiesen.
2. Der Auftragnehmer unterliegt bei der Durchführung der übertragenen Tätigkeiten keinen Weisungen des Auftraggebers. Er ist in der Gestaltung seiner Tätigkeit frei. Auf besondere Belange im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit ist jedoch Rücksicht zu nehmen.
3. Der Auftragnehmer hat am xx.xx.xxxx von xx:xxh bis maximal xx:xxh die Moderation durchzuführen.
4. Der Auftragnehmer ist ferner berechtigt, Aufträge des Auftragsgebers ohne Angaben von Gründen abzulehnen.
5. Gegenüber den Angestellten des Auftragsgebers hat der Auftragnehmer keine Weisungsbefugnis.

**§ 2 Leistungserbringung**

1. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Arbeitsleistung höchstpersönlich zu erbringen. Die Hinzuziehung eigener Mitarbeiter oder die Vergabe von Unteraufträgen bedarf der vorherigen Zustimmung des Auftraggebers.
2. Der Auftragnehmer übt seine Tätigkeit am Veranstaltungsort aus. Der Auftraggeber stellt dem Auftragnehmer alle zur Ausübung seiner Tätigkeiten erforderlichen Informationen, Hilfsmittel und Unterlagen zur Verfügung, insbesondere Pressemappe und Ausschreibungsunterlagen. Beide Vertragsparteien verpflichten sich zur gegenseitigen Kenntnisgabe, sofern sich bei der Vertragsdurchführung Abwicklungsschwierigkeiten oder aber vorhersehbare Zeitverzögerungen ergeben sollten.

**§ 3 Vergütung**

1. Als Vergütung wird eine Pauschalsumme von xxx € zzgl. der jeweiligen gesetzlichen Mehrwertsteuer vereinbart. Der Betrag wird am Veranstaltungstag in bar / per Überweisung nach Veranstaltung vergütet. In diesem Betrag ist ein Vorbereitungstag eingeschlossen. Überstunden werden nicht vergütet.

.

**§ 4 Aufwendungsersatz und sonstige Ansprüche**

1. Mit der Zahlung der in diesem Vertrag vereinbarten Vergütung sind alle Ansprüche des Auftragnehmers gegen den Auftraggeber aus diesem Vertrag erfüllt.
2. Für die Versteuerung der Vergütung hat der Auftragnehmer selbst zu sorgen.

**§ 5 Fortbildungspflicht**

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sich im Rahmen der Durchführung dieses Vertrages auf dem Gebiet seiner Tätigkeit über den aktuellen Entwicklungsstand weiterzubilden und sich über aktuelle Veränderungen auf diesem Gebiet jederzeit auf dem Laufenden zu halten.

**§ 7 Konkurrenz**

1. Der Auftragnehmer darf auch für andere Auftraggeber tätig sein.

**§ 8 Verschwiegenheit,
Aufbewahrung und Rückgabe von Unterlagen**

1. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, über ihm im Laufe seiner Tätigkeit für das Unternehmen bekannt gewordene Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse Stillschweigen zu bewahren. Diese Schweigepflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragverhältnisses fort.
2. Unterlagen, die der Auftragnehmer im Rahmen seiner freien Mitarbeit erhalten hat, sind von ihm sorgfältig und gegen die Einsichtnahme Dritter geschützt aufzubewahren. Nach Beendigung der freien Mitarbeit an dem Projekt xxxxx, auf die sie sich beziehen und für die der Auftragnehmer sie benötigt hat, spätestens jedoch mit Beendigung der freien Mitarbeit sind die Unterlagen an den Auftraggeber zurückzugeben. Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts ist ausgeschlossen.

**§ 9 Nebenabreden und salvatorische Klausel**

1. Nebenabreden und Änderungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dieses Formerfordernis kann weder mündlich noch stillschweigend aufgehoben oder außer Kraft gesetzt werden.
2. Die teilweise oder vollständige Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieses Vertrages berührt nicht die Wirksamkeit der übrigen Regelungen des Vertrages.

**§ 13 Vertragsaushändigung**

Jede der Vertragsparteien hat eine schriftliche Ausfertigung dieses Vertrages erhalten.

........................................................

Ort, Datum

………………………………………………………………………………………………………….

Unterschrift Auftraggeber/in Unterschrift Auftragnehmer/in